


Friaul zu Gast in Wien

IO SONO
FRIULI
VENEZIA
GIULIA



Wein- und Spezialitätenpräsentation mit 97 Weinen und Spezialitäten
von 18 Produzenten aus Friaul-Julisch Venetien

Hotel Regina, 12. Juni 2023
Wien - Rooseveltplatz 15
12.00 – 20.00 Uhr
#friaulzugastinwien 

Christian Bauer | Marina Rebora
Leegasse 4/10 1140 Wien
christian@weinundkultur.eu
www.weinundkultur.eu

Votivsaal:

1. Antonutti, Colloredo di Prato (UD)
2. Gori Agricola, Nimis (UD)
3. I Feudi di Romans, Pieris (GO)
4. Il Roncal, Cividale (UD)
5. Jacuss, Montina (UD)
6. Le due Torri, Corno di Rosazzo (UD)
7. Sosol Ivan (GO)
8. Lis Fadis, Spessa di Cividale (UD)
9. Piera Martellozzo, San Quirino (PN)
10. Pitars, San Martino al Tagliamento (PN)

Makart-Saal:

11. Ronco Margherita, Pinzano al Tagliamento (PN)
12. Tiare, Dolegna del Collio (GO)
13. Scarbolo Sergio, Cividale (UD)

Alt-Wien Saal:

14. Pizzulin Denis, Prepotto (UD)
15. Tenuta di Angoris, Cormons (GO)
16. Villa Vitas, Strassoldo (UD)
17. La Glacere, San Daniele del Friuli (UD)
18. Distilleria Pagura, Castions di Zoppola (PN)

Liebe Teilnehmer an unserer **Friaul zu Gast in Wien!**

Die Region Friaul-Julisch Venetien ist mit ihren Winzer-innen und Spezialitäten endlich wieder in Wien: Sie können gemeinsam mit 18 Produzenten 96 Weine und Grappa aus unserer Nachbarregion verkosten! Zusätzlich gibt es Prosciutto di San Daniele zu genießen.

Das Friaul-Julisch Venetien ist dank der nördlichen Lage das italienische Weißweingebiet schlechthin. Mineralische Böden ergeben gehaltvolle Weine wie **Friulano, Ribolla Gialla, Pinot Grigio, Sauvignon, Malvasia und Pinot Bianco**. Auf über 29.000 ha Rebflächen, die zwei Drittel der österreichischen Anbau-fläche ausmachen und zwischen den Alpen im Norden und der Adria im Süden liegen, entstehen auch Spumanti wie **Ribolla Gialla Brut und Prosecco** sowie fruchtige Rotweine wie **Refosco, Schioppettino, Pignolo, Tazzelenghe, Pinot Nero, Piculit Neri, Merlot und Cabernet Franc**.

Das gemeinsame Verkosten mit Winzer-innen soll auch ein Anreiz zu einer Reise zu unseren Nachbarn sein. Bei einigen Weingütern kann man im Agriturismo übernachten. Gleichzeitig bietet die Region so viele Attraktionen: das Meer, Kunststädte, Berge und viele kulinarische Verlockungen.

Buona degustazione!

Marina Rebora, Christian Bauer - Wein & Kultur u.
die Verantwortlichen der „Regione Friuli Venezia Giulia“

1. Antonutti, Pasián di Prato (UD)

Via L. D´Antoni 21

www.antonuttivini.it



Seit 1921 ist die Fam. Antonutti im Weinbau aktiv. In der 4. Generation führen heute Adriana, Lino und ihre Söhne das Weingut, das 8 km westlich von Udine liegt.

50 ha eigene Rebflächen werden im Weinbaugebiet Grave bewirtschaftet, das ca. die Hälfte der Anbauflächen des Friauls ausmacht. Flüsse wie Tagliamento, Meduna und Cellina haben viel kalkhaltiges Material von den Dolomiten im Norden in die Ebene verfrachtet. Der mineralische Boden verleiht den Weinen Struktur und Ausdruckskraft. Die nahe Adria wirkt sich positiv auf das Klima aus.

Die Rebflächen liegen bei Barbeano westlich des Tagliamento. Der steinige Boden erwärmt sich stark im Laufe des Tages, kühlt aber in der Nacht dank der Winde aus dem Alpen wieder ab, was hohe Temperaturschwankungen ergibt. Die Trauben erhalten somit ein volles Aroma. Sie werden zum richtigen Zeitpunkt in mehreren Durchgängen geerntet, um möglichst facettenreiche Weine zu produzieren, die sowohl Aromatik, Frische und Struktur aufweisen.

Pinot Grigio DOC Friuli 2022

Cabernet Franc DOC Friuli 2021

Traminer DOC Friuli 2022

Ros di Muri IGT Tre Venezie 2017

Prosecco DOC

2. Gori Agricola, Nimis (UD)

Via G.B. Gori 14

www.goriagricola.it



Giampiero Gori konnte sich 2009 seinen Jugendtraum verwirklichen, als er sein eigenes Weingut gründete. Es liegt in Nimis im Weinbaugebiet „Colli Orientali del Friuli“. Der nordöstliche Teil der Region ist durch die kühlen Winde klimatisch begünstigt und weist mineralische Böden auf.

Auf 18 ha Rebfläche werden vor allem autochthone Rebsorten angebaut. Seit dem Jahrgang 2019 ist die Produktion **biologisch** zertifiziert, gelesen wird händisch.

Sauvignon Doc FCO 2022

Refosco P.R. Ronc dal Gjal DOC FCO 2015

Friulano Doc FCO 2022

Pinot Nero Ronc dal Gjal 2018 DOC FCO

Schioppettino DOC FCO 2018

3. I Feudi di Romans, Pieris (GO)

Via Ca' del Bosco 16

www.ifeudidiromans.it



Großvater Severino Lorenzo hatte in den 1950-er Jahren mit 5 ha Rebflächen in der Nähe des Isonzo begonnen, sein Wasser ist auch heute für gesunde Trauben wichtig. Nun produzieren die Enkelkinder Nicola und Davide über 500.000 Flaschen **biologischen** Wein pro Jahr und exportieren in 24 Länder.

Das Sortiment umfasst die typischen Weißweinsorten wie Friulano, Ribolla Gialla und Pinot Grigio, die auf Lehm, Sand und Schotterböden entstehen und in Stahl vergoren und gereift werden.

I Feudi di Romans, Pinot Grigio Doc Isonzo 2022

Borgo dei Vassalli, Pinot Grigio Doc Isonzo 2022

I Feudi di Romans, Ribolla Gialla IGT Venezia Giulia 2022

Borgo dei Vassalli, Friulano Doc Isonzo 2022

4. Il Roncal, Cividale (UD)

Via Fornalis 148

www.ilroncal.it



Ein modernes Unternehmen mit alten Wurzeln: So präsentiert sich „Il Roncal“. Auf 20 Hektar reift absolute Qualität auf dem Hügel von Montebello, in der Nähe von Cividale del Friuli, einer langobardischen Stadt, die als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt wurde. Das Landgut mit seinem eleganten Charakter beherbergt das Weingut, das **Resort** und die alte historische Residenz. Ein wunderschöner Anblick inmitten der terrassenförmig angelegten Weinberge, im Herzen der „Colli Orientali del Friuli“. Und gerade von der Lage leitet sich der Name „Il Roncal“ ab, was in der friaulischen Sprache "in den Hügeln gelegener und in Terrassen angelegter Bauernhof" bedeutet, auch "Ronchi" genannt.

Die Liebe zum Land, die Begeisterung für den Weinbau und der Respekt vor der Tradition sind mit dem Innovationsimpuls verbunden, mit Neuem zu experimentieren, Bestehendes zu verbessern und den Kunden höchste Qualität zu bieten. Die ausgezeichneten Lagen und Sand-Lehmböden sind ideale Voraussetzungen für den Weinanbau.

Aureum Ribolla Gialla Spumante Brut

Merlot 2018

Ribolla Gialla 2022

Refosco dal Peduncolo Rosso 2018

Pinot Grigio 2022

Schioppettino 2018

Friulano 2022

Pignolo 2015

Sauvignon 2022

5. Jacuss, Torreano (UD)

Viale Kennedy 35/a

www.jacuss.it



Das Weingut Jacùss geht auf die friaulische Aussprache des Namens der Besitzer Sandro u. Andrea Iacuzzi zurück, die nun auch von Marta Iacuzzi unterstützt werden. Der landwirtschaftliche Betrieb spezialisierte sich ab den 1990-er Jahren immer mehr auf den Weinbau und umfasst heute über 10 ha Rebfläche. Aus den eigenen Weintrauben werden ca. 50.000 Flaschen pro Jahr hergestellt.

Die Böden bestehen aus Kalkstein und Schotter, die von den Flüssen abgelagert wurden. Intensive Rebstockpflege und wenige Trauben pro Stock reduzieren den Ertrag, der bei 5-6000 kg / ha liegt. Dank des Einsatzes moderner Kelleranlagen entstehen qualitativ hochwertige Weine.

Friulano 2022

Sauvignon 2022

Pinot Bianco 2022

Refosco dal Peduncolo Rosso 2019

6. Le due Torri, Corno di Rosazzo (UD)
Via San Martino 19
www.leduetorrivini.it



Auf handwerkliche Feinarbeit legt Ermanno Maniero viel Wert, seine Liebe zum Detail ergibt Weine mit Charakter, die auf der Weinbautradition des Friauls aufbauen. Gleichzeitig experimentiert er mit neuen Technologien und lässt Weine in 6 verschiedenen Holzfässern reifen, um ihnen Schliff zu verleihen. 4 verschiedene Verschlüsse garantieren auch die Langlebigkeit der Weine.

Die 15 ha Rebfläche liegen 5 km von Corno di Rosazzo entfernt zwischen den Colli Orientali und dem Grave-Gebiet. Sie befinden sich in der Nähe des „Parco del Torre“, dem „Turmpark“, nachdem das Weingut benannt ist. Die ältesten Weinberge wurden bereits 1926 angelegt. Die Lese erfolgt händisch. Verarbeitet werden 7 autochthone Rebsorten der Region. Das Sortiment umfasst einige Lagenweine, die Trauben werden bis 3 Monate nachgetrocknet. Im Rahmen einer Verkostung kann man die Weine von „Le due Torri“ kennenlernen und sie dabei mit typischen Gerichten kombinieren.

Stargate spumante Brut 2020 (CH, RG)

Time Machine 2019 (Malvasia, CH, Riesling, Friulano)

Friulano 2022

The Rebel 2018 (Schioppettino)

Sauvignon 2022

The Pulse 2018 (Refosco, Schioppettino, Tazzelenghe)

Pinot Grigio 2021

Tazzelenghe 2016

Ramato 2020 (Pinot Grigio)

7. Sosol Ivan, Gorizia

Località Lenzuolo Bianco 4

facebook.com/sosolivan

Alexander Otto alexander.otto@covial.eu



An der Grenze zu Slowenien, im Collio/Brda-Gebiet bei Oslavia, liegen die Weinberge des Großvaters Milano Gravner, die Ivan Sosol 2019 erwarb, um seinen Traum vom eigenen Weingut zu verwirklichen. Während er sich um die Weinberge kümmert, unterstützt ihn sein Vater Mariano bei der Vinifizierung.

Schon als kleiner Bub war Ivan oft in den Weingärten und beobachtete aufmerksam das Wachstum der Reben. Schnell lernte er auch dank der Unterstützung seines Onkels Franco Sosol, der in Oslavia ein Weingut hat, das 1 x 1 des Weinbaus, von der Rebstockpflege bis zur Abfüllung.

Ribolla Gialla gedeiht in Gorizia ganz besonders gut und wurde schon in der K.-u.K-Monarchie geschätzt. Der Boden besteht aus Kalk- und Mergelablagerungen des Meeres. Die Nähe zu den Bergen und zum Meer ermöglicht hohe Temperaturschwankungen. Im weißen Borjač wurden Ribolla Gialla, Chardonnay, Malvasia und Friulano cuvettiert, die am selben Tag in der 2. Septemberhälfte geerntet wurden. Bakren heißt „ramato“, also kupferfarben auf Slowenisch. Pinot Grigio-Trauben aus 40 Jahre alten Reben liegen 3 Tage auf der Schale, um Farbe und Aroma zu extrahieren.

Friulano DOC Collio 2021

Borjač uvaggio bianco IGT 2022

Ribolla Gialla Doc Collio 2022

Merlot DOC Collio 2021

Bakren / Pinot Grigio IGT 2022

8. Lis Fadis, Spessa di Cividale (Udine)
Strada S. Anna, 66
www.lisfadis.com



Lis Fadis ist ein kleines Weingut, das 10 ha eigene Rebflächen bewirtschaftet und seinen Weinen viel Zeit zum Reifen in Holzfässern lässt! Ein Steinhaus liegt auf einem Hügel, umgeben von alten Bäumen, einem Ort, der an Märchen und Feen (ital. Le Fate) erinnert, deshalb auch der Name „Lis Fadis“. Die Weine sind auch nach Gnomen und Feen benannt.

Ein weiteres Symbol der antiken Landwirtschaft ist hier ebenfalls zu finden: der Olivenbaum. Aus den Oliven von 400 Bäume der autochthonen Sorten Bianchera, Grignano und Gorgazzo wird Olivenöl produziert. Der Eingang des Betriebs wird übrigens von einem majestätischen uralten Olivenbaum dominiert. Im Garten findet man zusätzlich 200 antike Apfel-, Birnen-, Kirsch- und Pflaumenbäume. Ab Juni 2023 ist auch ein Urlaub im B&B des Weingutes möglich!

Sbilf Friulano 2018 DOC

Gian Merlot 2018 DOC

Pesarul Schioppettino 2019 DOC

Pavar Refosco 2016 DOC

9. Piera Martellozzo, San Quirino (PN)

Via Pordenone, 33

www.piera1899.com

P I E R A
1 8 9 9

Piera Martellozzo übernahm 1992 das Weingut ihres Vaters und verbindet Friaul mit Veneto und Trentino. Ihr Betrieb liegt in San Quirino bei Pordenone und hat im Laufe der Zeit immer mehr an Bedeutung gewonnen. Das Sortiment ist breit und weist verschiedenen Produktlinien auf wie „Selezione di Piera“, 075 Carati und Terre Magre, die teilweise **biologisch** sind.

Ausgehend von den typischen Rebsorten und Weinen ihres Anbaugebietes Friuli Grave produziert Piera Martellozzo Weine auch in anderen Gebieten, wobei Identität und Charakter immer im Vordergrund stehen. Neben Weiß- und Rotweinen ergänzen Spumanti wie Prosecco das Sortiment.

SELEZIONE DI PIERA Milo-Bianco DOC Friuli 2020

TERRE MAGRE Sauvignon Friuli DOC 2022

SELEZIONE DI PIERA Onedis-Ribolla Gialla 2021

075 Carati Prosecco DOC 2022

LIMITED EDITION Composizione di Rosso 2016

TERRE MAGRE Pinot Grigio FRIULI DOC 2022

TERRE MAGRE Pinot Nero Friuli DOC 2022

TERRE MAGRE Pinot Grigio FRIULI DOC " L'ALTRO" 2022

10. Pitars, San Martino al Tagliamento (PN)

Via Tonello 10/A

www.pitars.it



Die Fam. Pittaro begann Anfang des 20. Jahrhunderts mit dem Weinbau. 1968 gründete sie die Cantina San Martino, die später den Namen der Familie übernahm, der im Dialekt „Pitars“ ausgesprochen wird. Der Anfangsbuchstabe P ist heute noch im Logo gemeinsam mit dem Weißdorn zu finden, der hier Weingärten voneinander trennt.

Auf 160 ha Rebflächen wird integraler Weinbau betrieben, der Tagliamento und sein Wasser ermöglichen die Lese von aromatischen Trauben, aus denen Weine mit Charakter entstehen. Die Kelleranlage besteht nur aus Holz und wiederverwertbaren Materialien und besitzt eine hohe Energieeffizienz.

Friulano

Sauvignon Doc Friuli

Pinot Grigio

Ribolla Gialla Venezia Giulia Igt

Chardonnay

11. Ronco Margherita, Pinzano al Tagliamento (PN)

Via XX Settembre, 106 A

www.roncomargherita.it

Vertrieb: josef-maria.schuster@kastner.at



RONCOMARGHERITA

Alessandro Bellio hat sein Weingut nach seiner Frau Margherita benannt. Mit viel Liebe und Aufmerksamkeit bewirtschaftet er 30 ha Rebflächen im Grave-Gebiet bei San Daniele, aber auch in Prepotto in den Colli Orientali del Friuli, wo er einen 2. Keller hat. Ab dem Jahrgang 2020 sind alle Weine **biologisch** zertifiziert. Das Hauptaugenmerk liegt auf typischen Weißweinen wie Friulano und Ribolla Gialla, die auch versektet wird.

Eine Besonderheit ist die Rebsorte „Piculit Neri“, ihr Name ist auf ihre kleinen Trauben und Beeren zurückzuführen. Sie ist ein Vorläufer des Refosco, produziert nur 1 kg pro Stock, der „Parvus“ beeindruckt mit viel Weichselfrucht, Säure und Würznoten. Pinot Nero, Schioppettino und Refosco runden das Sortiment ab.

Im **Ronco Margherita Relais** kann man einen Urlaub und die schöne Hügellandschaft in der Nähe von San Daniele genießen.

Ribolla Gialla Brut 2022

Parvus 2019 (Piculit Neri)

Friulano 2021

Pinot Nero 2019

Ribolla Rieppi 2021

Schioppettino 2019

12. Tiare, Dolegna del Collio (GO)

Località Sant'Elenea

www.tiaredoc.com

Vertrieb: josef-maria.schuster@kastner.at



TIARE[®]

Roberto Snidarcig war seit seiner Jugend in den Sauvignon Blanc "verliebt". Sein Vater produzierte bereits Wein und kaufte die Trauben eines Weingartens in Dolegna, der einen ganz besonderen Sauvignon hervorbrachte. Aus diesen Reben setzte er einen neuen Weingarten an. Im Laufe der Zeit experimentierte Roberto mit französischen, italienischen und kalifornischen Klonen und **2014 gewann er schließlich den Concours Mondial du Sauvignon**, an dem 751 Weine aus 21 Ländern teilgenommen haben.

Die Rebflächen belaufen sich heute auf ca. 10 ha, Sauvignon macht ca. die Hälfte der 100.000 produzierten Flaschen aus. Die Vielschichtigkeit ist auch auf die verschiedenen Bodentypen zurückzuführen. In den Hügellagen ist Flysch zu finden, in den tieferen Lagen sandige Böden. Sein Sauvignon ist eine "Lagencuvèe" aus älteren und jüngeren Anlagen und verschiedenen Klonen. Er wurde auch von Gambero Rosso mit "3 bicchieri" ausgezeichnet.

Sauvignon 2022

Chardonnay 2022

Pinot Grigio 2022

13. **Scarbolo Sergio**, Cividale (UD)

Strada di Spessa 6/1

www.scarbолоsergio.com

Vertrieb: josef-maria.schuster@kastner.at



Der Großvater Antonio zog 1928 von Prepotto nach Spessa und begann die Rebflächen des Spitals von Cividale zu bewirtschaften, die Jahresproduktion lag damals bei 15.000 l. In den 1970-er Jahren erwarb der Sohn Attilio die Rebflächen des Spitals, der Enkel Sergio bewirtschaftet nun gemeinsam mit seinen Kindern 25 ha Weinberge südlich von Cividale.

Die Sedimentböden und die Südwestausrichtung der Weinberge ergeben gute Rahmenbedingungen für die Qualitätsproduktion. Das Sortiment umfasst alle wichtigen Weine der Colli Orientali del Friuli. Es reicht von der elegant-feinen Ribolla Gialla, die hier bereits im 13. Jhdt. angebaut wurde, bis zum sehr langlebigen roten Pignolo, der mindestens 10 Jahre ausgebaut werden kann.

Friulano DOC FCO 2022

Schioppettino DOC FCO 2021

Ribolla Gialla DOC FCO 2022

Refosco dal Peduncolo Rosso DOC FCO 2021

Pinot Grigio DOC FCO 2022

Pignolo DOC FCO 2018

14. Pizzulin Denis, Prepotto (UD)

Via Brolo 43

www.pizzulin.com



Das Weingut von Denis Pizzulin ist ein kleiner Familienbetrieb mit Weingärten in Prepotto, das zum Anbaugebiet Colli Orientali del Friuli gehört und auf eine lange Weinbautradition zurückblicken kann. Im neuen Gebäude sind moderne Kellieranlagen und ein großer Verkostungsraum untergebracht.

Die 11 ha Rebflächen befinden sich in hügeligen Lagen, die klimatisch begünstigt sind. Die Böden bestehen aus einer Mischung aus Sandstein und Mergel, die hier „ponca“ genannt wird. Der Ertrag wird bewusst auf 7000 kg / ha reduziert. Nach der intensiven Rebstockpflege werden Trauben handverlesen und sorgfältig verarbeitet.

Ganz typisch für Prepotto ist die Rebsorte Schioppettino, deren Eigenschaften hier entlang des Flusses Judrio wegen des Wechselspiels aus Böden und Klima ganz besonders gut zur Geltung kommen. Dank des niedrigen Ertrags und der Lese von vollreifen Trauben entstehen Weine mit dem typischen Bouquet, das an Brombeeren, Heidelbeeren und Weichseln erinnert und von würzigen Pfeffernoten ergänzt wird. Der Ausbau im Holz macht den Wein noch vielschichtiger, ein wahrer Genuss.

Friulano Doc FCO 2022

Schioppettino di Prepotto DOC FCO 2019

Sauvignon Lastris Doc FCO 2021

Refosco dal Peduncolo Rosso DOC FCO Riserva 2019

15. Tenuta di Angoris, Cormons (GO)

Località Angoris 7

www.angoris.com



Kaiser Ferdinand III bedankte sich 1648 bei Locatello Locatelli für die Unterstützung im 30-jährigen Krieg und schenkte ihm ein großes Anwesen bei Cormons, das „Langoris“ hieß. 1968 erwarb der Namensvetter Giulio Locatelli 600 ha Land und die Villa Angoris. Seine Tochter führt nun den Betrieb, der heute 75 ha Rebflächen in den Weinbaugebieten Isonzo, Colli Orientali und Collio umfasst. Unterstützt wird sie dabei vom Önologen Alessandro Bologna und weiteren Mitarbeitern.

Nachhaltigkeit ist seit 1997 ein wichtiges Leitprinzip. 40 ha Wald wurden aufgeforstet. Statt Herbizide zu verwenden wird Unkraut mechanisch entfernt. Eine eigene Klärungsanlage und 1800 qm Solarpanele reduzieren die CO₂-Emissionen. Seit 2017 ist der Betrieb mit dem italienischen Nachhaltigkeits-Siegel SQNPI ausgezeichnet.

Die Villa Angoris, eingebettet in eine wunderschöne Gartenanlage, kann besichtigt und für Hochzeiten und andere Veranstaltungen gemietet werden.

Modolet Spumante Brut

Pinot Grigio Doc Isonzo del Friuli 2022

Langor Collio Bianco DOC Collio 2019

Schioppettino DOC Friuli Colli Orientali 2020

Friulano DOC Friuli Colli Orientali 2022

Cabernet Franc Doc Isonzo del Friuli 2021

16. Villa Vitas, Strassoldo (UD)

Via San Marco 5

www.vitas.it



VILLA VITAS

Die Fam. Vitas hat am Anfang des 20. Jahrhunderts mit dem Weinhandel im Freihafen von Triest begonnen. 1937 wurde das Weingut „Villa Vitas“ in Strassoldo in einem Landsitz aus dem 18. Jahrhundert gegründet, heute wird es in 4. Generation von Roberto Vitas geführt. Es werden nur eigene Trauben zur Weinproduktion verwendet. Im nördlicheren Teil herrschen lehmige Schotterböden vor, die von eiszeitlichen Ablagerungen geprägt sind. Im Süden Richtung Meer ist der Sandanteil höher, das Mittelmeerklima wirkt sich ebenfalls positiv aus.

Das Sortiment ist umfangreich und in verschiedene Linien aufgegliedert: Villa Vitas ist den typischen Rebsorten des Friauls gewidmet, Vitas 1907 umfasst internationale Rebsorten und zur Selezione-Linie gehören lang ausgebaute Weine wie der Refosco.

Pinot Grigio 2021

Marlet Bianco 2020

Ribolla Gialla 2021

Refosco dal Peduncolo Rosso 2020

Friulano 2021

Tinianum Rosso Riserva 2019

Sauvignon 2021

17. Prosciuttificio La Glacere, San Daniele del Friuli (UD)

Via Osoppo 9

www.laglacere.it



Direkt in San Daniele, im Ortsteil Sopracastello liegt die Prosciutto-Manufaktur „La Glacere“. Übersetzen könnte man den Begriff mit „Kühltruhe“, denn hier wurde für die Bürger der Stadt das Eis gelagert, das aus dem Ragogna-See stammte, der 1 km entfernt ist.

Auch heute noch weht von den Karnischen Alpen im Norden der kühle Wind Richtung San Daniele und erfüllt die Speicherkammern dieses Prosciuttificio. Aus dem Süden kommt die Meeresluft der Adria und verleiht dem Prosciutto einen besonderen Charakter. Tradition, Natur und altes Wissen machen den Prosciutto di San Daniele „La Glacere“ zu einer hochwertigen Gaumenfreude.

San Daniele Schinken DOP (geschützte Ursprungsbezeichnung)
mindestens 18 Monate gereift

18. Distilleria Pagura, Castions di Zoppola (PN)

Via Favetti 25

www.distilleriapagura.com



1879 destillierte Domenico Campagna, der aus einer einfachen Bauernfamilie stammte, seinen 1. Grappa aus den Trestern, die damals von wohlhabenden Gutsbesitzern nicht verwendet wurden. Das Destillat kam so gut an, dass er bald ein kleines Verkaufslokal aufmachen konnte, die „Sgnaperie“. Mit dem Gewinn des Geschäftes konnte er ein Haus bauen, in dem sich heute immer noch die Destillerie befindet.

Da Domenico und seine Frau keine Kinder hatten, übergaben sie den Betrieb dem Neffen Lindo Pagura. Der unternehmerische junge Mann nahm an der „Esposizione Internazionale del Lavoro“ in Mailand teil und gewann dort eine Auszeichnung, die heute noch Teil des Packaging der grappa tradizionale ist.

Die Fam. Pagura überstand die schwierigen Kriegszeiten und erneuerte die Anlage mit geringen Eingriffen. Heute kommt noch der Destillierkolben der 1960-er Jahre zum Einsatz. Von den 8 Destillieren der Provinz Pordenone ist nur noch Pagura aktiv und setzt die alte Tradition in der 4. Generation fort.

Grappa Ribolla Gialla

Grappa Moscato Riserva

Grappa Merlot **Bio**

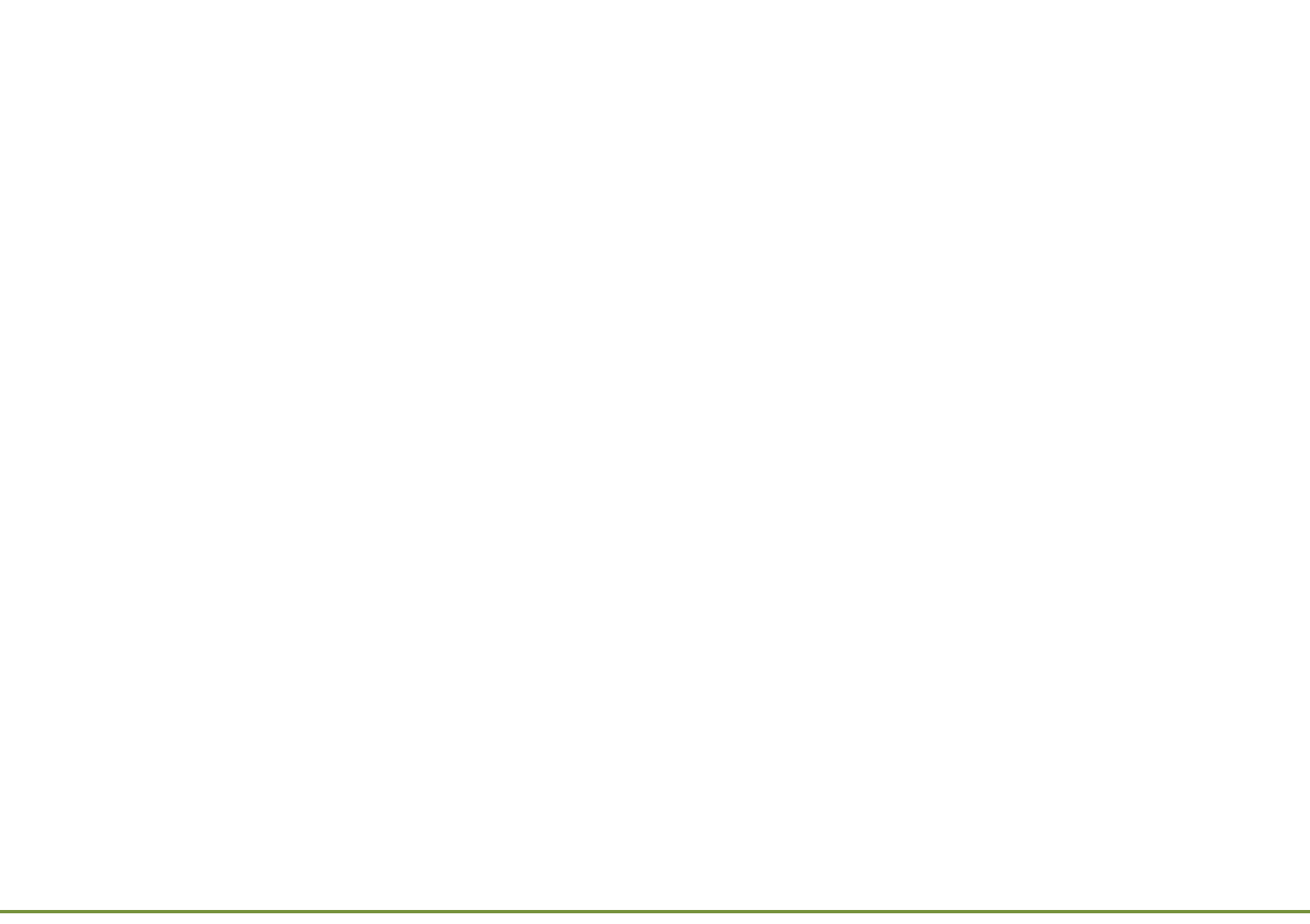
Honig-Likör

Grappa Riserva

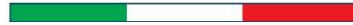
Heidelbeer-Likör

15 Uhr: Friaul-Seminar mit Walter Kutscher (WSOV) und Christian Bauer

1. Ribolla Gialla Spumante Brut – Deganutti
 2. Sauvignon 2022 – Ermacora
 3. Friulano 2021 – Valchiarò
 4. Malvasia Doc Isonzo del Friuli 2021 – Drius
 5. Vespa Bianco IGT Venezia Giulia – Bastianich
 6. Pinot Grigio 2016 – Vigne del Malina
 7. Rosato 2020 biologico IGP Venezia Giulia (Merlot) – Elio Vini
 8. Schioppettino IGP Venezia Giulia - Azienda Agricola Le Celine
 9. Pignolo **biologico** 2019 - VILLA RUBINI
 10. Refosco dal Peduncolo Rosso 2016 – Rodaro Paolo Winery
-



IO SONO
FRIULI
VENEZIA
GIULIA



www.turismo.fvg.it

